

Biodiesel

Das Engagement für die Umwelt ist einer der Kernwert von Volvo Penta und wir entwickeln unsere Produkte stets im Hinblick auf die Verringerung von Emissionen. Volvo Penta steht der Einführung von erneuerbaren Kraftstoffen ("Biokraftstoffen") natürlich positiv gegenüber. Diese können in Zukunft bei der Reduzierung der durch Dieselmotoren verursachten Umweltschäden behilflich sein.

Außerdem kann die Verwendung von Biokraftstoffen in Zukunft zu einer Situation führen, in der die Produktion von Kraftstoffen lohnenswerter als heute ist. Einer der kürzlich eingeführten Biokraftstoffe ist RME ("Biodiesel"), der aus Rapsöl und Methanol hergestellt wird. Heute ist Biodiesel die häufigste Alternative zum Diesel. Gemäß EU-Norm EN590 für Dieseldieselkraftstoff ist es derzeit erlaubt, normalen Dieseldieselkraftstoff mit bis zu 5% Biodiesel zu versetzen. Dementsprechend kann Biodiesel bereits im Dieseldieselkraftstoff für Boote enthalten sein.

Volvo Penta empfiehlt seinen Kunden, Dieselmotoren von Volvo Penta nur mit Dieseldieselkraftstoff zu betreiben, der der EU-Norm EN590 entspricht.

Dieselmotoren von Volvo Penta können mit Dieseldieselkraftstoff betrieben werden, der einen höheren Gehalt an Biodiesel als 5% aufweist - mit anderen Worten, der einen höheren Anteil Biodiesel als in der EU-Norm EN590 festgelegt hat. Bei Verwendung dieses Kraftstoffs können die Emissionswerte des Motors leicht ansteigen. Der Motor muss außerdem häufiger gewartet werden, um übermäßigen Verschleiß und eine verkürzte Lebensdauer zu vermeiden.

Die Garantie von Volvo Penta deckt keine Schäden ab, die durch einen zu hohen Anteil an Biodiesel entstanden sind.

Für Kunden, die Kraftstoff mit einem höheren Biodieselgehalt als in der EU-Norm EN590 festgelegt verwenden möchten, gibt Volvo Penta folgende Empfehlungen:

- Der Biodiesel muss von guter Qualität sein, was bedeutet, dass er die EU-Kraftstoffnorm EN14214 erfüllen muss.
- Biodiesel ist ein wirksames Lösungsmittel, das bei erstmaliger Verwendung Bestandteile des Kraftstoffsystems auflösen kann. Der Kraftstofffilter muss deshalb nach kurzer Verwendungsdauer ersetzt werden.
- Biodiesel ist kein Kraftstoff mit langer Haltbarkeit. Er kann im Kraftstoffsystem oxidieren. Das gesamte Kraftstoffsystem muss vor längeren Stillstandzeiten (z.B. Winterpause) entleert und dann mit normalem Dieseldieselkraftstoff betrieben werden.
- Biodiesel hat negative Auswirkungen auf viele Gummi- und Kunststoffmaterialien. Gummischläuche und Kunststoffteile im Kraftstoffsystem müssen regelmäßig geprüft und häufiger als gewöhnlich ersetzt werden, um Undichtigkeiten vorzubeugen.
- Biodiesel verschlechtert aufgrund seines höheren Siedepunkts die Schmierfähigkeit von Öl. Die Intervalle zum Wechseln von Schmierölen und Ölfiltern müssen im Vergleich zum Betrieb mit normalem Dieseldieselkraftstoff halbiert werden.



Ethanol

Kann ich mit Ethanol versetzten Kraftstoff für meinen Volvo Penta Motor verwenden?

Volvo Penta Benzinmotoren können mit Kraftstoff betrieben werden, der nicht mehr als 10% Ethanol enthält und die erforderliche Mindestoktanzahl aufweist.

Kraftstoff mit einem Ethanolanteil von 10% wird gewöhnlich als "E10" bezeichnet.

Bei der Verwendung von Kraftstoffen mit Ethanolanteil erfordert die Wartung des Kraftstoffsystems zusätzliche Sorgfalt. Die Auswirkungen sind je nach Material des Kraftstofftanks unterschiedlich. Die meisten in den letzten 20 Jahren hergestellten Boote besitzen Kraftstofftanks aus Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff.

Da Kraftstoffe mit Ethanolanteil Feuchtigkeit anziehen und speichern, kann der Ethanolgehalt zur Entstehung von Korrosion in Aluminiumtanks beitragen. Korrodiertes Material kann Kraftstofffilter verstopfen und Einspritzdüsen, Vergaser und andere Bauteile des Kraftstoffsystems beschädigen.

Kraftstofftanks aus Edelstahl und Kunststoff werden durch Kraftstoffe mit Ethanolgehalt nicht beeinträchtigt. Kraftstoffe mit Ethanolanteil können als Lösungsmittel wirken, wodurch alte Ablagerungen oder Verschmutzungen gelöst und in das Kraftstoffsystem gespült werden.

Schäden am Kraftstoffsystem oder Motor, die aufgrund von Verunreinigungen durch Wasser, Fremdpartikel, Schlamm oder Gummi auftreten, werden durch die eingeschränkte Volvo Penta Garantie nicht abgedeckt.

Einige ältere Boote können Kraftstofftanks aus Fiberglas haben. Kraftstoffe mit Ethanolanteil können an der Oberfläche von Kraftstofftanks aus Fiberglas wie ein Lösungsmittel wirken, wodurch die Tankwände geschwächt werden und sich Schlamm und Gummi im Kraftstoffsystem und im Ventiltrieb des Motors absetzen. Aus diesem Grund empfiehlt Volvo Penta die Verwendung von Kraftstoffen mit Ethanolanteil bei Kraftstofftanks aus Fiberglas nicht.

Im Abschnitt über die Wartung des Kraftstoffsystems in Ihrem Bedienerhandbuch finden Sie vollständige Angaben über die Kraftstoffanforderungen von Volvo Penta.

Empfehlungen bei Verwendung von Kraftstoffen mit einem Ethanolanteil von 10%(E10):

- Die Verwendung eines Kraftstofffilters mit Wasserabscheider zwischen Kraftstofftank und Motor wird empfohlen. Fragen Sie Ihren Volvo Penta Händler nach Informationen über den Einbau eines geeigneten Kraftstofffilters mit Wasserabscheider, der den Vorschriften der US Coast Guard sowie den ABYC-Normen entspricht.
- Kraftstofffilter mit Wasserabscheider müssen gemäß der vom Filterhersteller empfohlenen Wartungsintervalle regelmäßig auf Wasser und Verunreinigungen geprüft werden.
- Die Verwendung eines handelsüblichen Kraftstoffstabilisators wie z.B. STA-BIL(r) wird bei der Lagerung von Kraftstoffen mit Ethanolanteil über mehr als 2 Wochen empfohlen.